



N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Schulausschusses
am 05.05.2015

Beginn der Sitzung: 15:00 Uhr

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

- 1 Anerkennung der Tagesordnung
- 2 Genehmigung der Niederschrift 2/2015 über die Sitzung des Schulausschusses am 10.2.2015
- 3 Genehmigung der Niederschrift 3/2015 über die Sitzung des Schulausschusses am 17.3.2015
- 4 Anträge
- 4.1 40/ 28/2015 Antrag der Ratsfraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP - Entgeltfreie Alphabetisierungskurse
- 5 Schulische Versorgung von Flüchtlingskindern (mündlicher Bericht)
- 6 40/ 29/2015 Zulassung einer Vertreterin/eines Vertreters der Elternschaft Düsseldorfer Schulen (EDS) und einer Vertreterin/eines Vertreters der Bezirksschülervertretung als Sachverständige im Schulausschuss
- 7 40/ 34/2015 Vernetzung der Schulen und Ausstattung mit WLAN und Tablets

II. Nichtöffentlicher Teil

- NÖ 1 Anerkennung der Tagesordnung
- NÖ 2 Genehmigung der Niederschrift 2/2015 über die Sitzung des Schulausschusses am 10.2.2015
- NÖ 3 Genehmigung der Niederschrift 3/2015 über die Sitzung des Schulausschusses am 17.3.2015
- NÖ 4 40/ 22/2015 Besetzung der Stelle der Schulleitung an der St. Apollinaris-Schule, KGS Itterstr.
- NÖ 5 40/ 32/2015 Bewährung in Ämtern mit leitender Funktion

Anwesend:

vom Rat

Ratsfrau	Bednarski	SPD
Ratsherr	Blanchard	DIE LINKE
Ratsherr	Bohrmann	SPD

Ratsfrau	Deilmann		BÜ 90/ GRÜNE
Ratsfrau	Mucha	- stv. Vorsitzende -	CDU
Ratsherr	Rohloff		FDP
Ratsfrau	Schadewaldt		SPD
Ratsherr	Scheffler	- Vorsitzender -	BÜ 90/ GRÜNE
Ratsherr	Schreiber		SPD
Ratsfrau	Schmidt	i.V.f. RF Wiechert	CDU
Ratsfrau	Penack-Bielor	i.V.f RH Madzirov	CDU
Ratsherr	Wiedon		CDU

Ausschussmitglieder

Frau	Brinkmüller		kath. Kirche
Frau	Stegmann		ev. Kirche
Herr	Holly		CDU
Herr	Möller		Tierschutz/FREIE WÄHLER
Frau	Geller	i.V.f. Herrn Neuhaus	CDU
Frau	Reidt-Schmidt		SPD
Frau	Schentek		CDU
Herr	Schiffer		SPD
Frau	Kortländer		BÜ 90/ GRÜNE
Herr	Zielonka		Beirat für Menschen mit Behinderungen
Herr	Schultz		Jugendrat
Frau	Zalbertus		EDS
Herr	Brune		BSV

von der Verwaltung

Herr Beigeordneter Hintzsche	Dezernat 06
Frau Schroers	Dezernat 06
Frau Wandt	Schulverwaltungsamt, Leiterin
Frau Spengler	Schulverwaltungsamt, Leiterin Abt. 1
Herr Bremer	Schulverwaltungsamt, Leiter Abt. 2
Herr Luberichs	Schulverwaltungsamt, Leiter Abt. 3
Herr Kempers	Schulverwaltungsamt
Herr Drunk	Amt für Gebäudemanagement
Frau Barnikol-Demirok	Amt für soziale Sicherung und Integration, KIB
Frau Bender	Schulaufsichtsbezirk I
Herr Benninghaus	Schulaufsichtsbezirk II
Frau Platen	Schulaufsichtsbezirk III
Frau Kirchhoff	Schulaufsichtsbezirk V
Herr Dr. Sanders	Büro 01
Herr Rütten	SPD-Ratsfraktion
Herr Schmitt	CDU-Ratsfraktion
Herr Richter	Schrifführer

Presse

RP
NRZ
WZ
Presseamt

I. Öffentlicher Teil

1 Anerkennung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

2 Genehmigung der Niederschrift 2/2015 über die Sitzung des Schulausschusses am 10.2.2015

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

3 Genehmigung der Niederschrift 3/2015 über die Sitzung des Schulausschusses am 17.3.2015

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

4 Anträge

4.1 Antrag der Ratsfraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP - Entgeltfreie Alphabetisierungskurse 40/ 28/2015

Herr Schreiber begründet ausführlich den o. a. Antrag und hält den als überplanmäßige Mittel bereitzustellenden Betrag in Höhe von 7.500 Euro als Ersatz für entgangene Entgelte im zweiten Halbjahr 2015 für angemessen im Hinblick auf die Bedeutung dieser Maßnahme für den betroffenen Personenkreis.

Frau Mucha kündigt an, dass die CDU den Antrag unterstützen wird.

Herr Schiffer schließt sich dem für die Piratenpartei an.

Die Volkshochschule wird die Anregung von Frau Schadewaldt, die Betroffenen auch von der Jahresgebühr der Stadtbücherei zu befreien, an die Leitung der Stadtbücherei weitergeben.

Der Schulausschuss bittet den Rat der Stadt Düsseldorf einstimmig, wie folgt zu beschließen,

a)

die Entgelte für die Teilnahme an Alphabetisierungskursen der Volkshochschule ab dem zweiten Semester 2015 abzuschaffen und die Verwaltung

damit zu beauftragen, die Entgeltordnung der Volkshochschule entsprechend anzupassen

und

b)

für das Budget der Volkshochschule überplanmäßige Mittel in Höhe von 7.500 Euro als Ersatz für entgangene Entgelte im zweiten Halbjahr 2015 bereitzustellen.

5 Schulische Versorgung von Flüchtlingskindern (mündlicher Bericht)

Frau Wandt, Frau Kirchhoff, Frau Barnikol-Demirok und Herr Drewes informieren anhand einer Power-Point Präsentation u. a. über Zahlen, Herkunftsländer und das Anmeldeverfahren der Flüchtlingskinder. Im weiteren Verlauf stellen sie einzelne Maßnahmen der Schulverwaltung, des Schulamtes/Untere Schulaufsicht, des Zentrums für Schulpsychologie sowie der Kommunalstelle für Integration und Bildung vor und geben einen Ausblick auf das Schuljahr 2015/16.

Im Anschluss beantworten sie Fragen zu den Themen:

- Wartezeiten bis zur Beschulung
- Kriterien für die Zuteilung auf die einzelnen Schulformen
- Durchschnittsgröße der SE-Klassen
- Zusatzqualifikation der Lehrkräfte
- Kosten für Schulfahrten
- Lehrerversorgung

Nach intensiver Diskussion, an der sich der Vorsitzende, Herr Rohloff, Frau Schadewaldt, Herr Madzirov, Frau Bednarski, Frau Reidt-Schmidt und Herr Schiffer beteiligen, wird deutlich, dass es weiterhin großer Anstrengung und enger Kooperation aller Beteiligten bedarf, um den großen Herausforderungen bei der schulischen Betreuung der Flüchtlingskinder und -jugendlichen gerecht zu werden.

Zum Thema „Lehrerversorgung“ erläutert Frau Hillebrand-Bittner, dass die Flüchtlingskinder zunächst wie RegelschülerInnen betrachtet werden und die Schulen ab einer Bandbreite von 30 eine zusätzliche Stelle sowie für jede Seiteneinsteigergruppe zusätzlich 0,5 Stellenanteile zur Deutschförderung erhalten. Sie informiert weiterhin über die als Anlage zur Niederschrift beigefügten Zahlen zu den "Seiteneinsteige- und Integrationsstellen im Schuljahr 2014/15 (Stand 21.01.2015)" und erklärt, dass in Düsseldorf derzeit alle 91,2 Stellen besetzt sind. Neu sei, dass Stellenanteile nicht

mehr für zwei Schuljahre sondern künftig jedes Schuljahr neu festgelegt werden. Darüber hinaus gehört eine Qualifizierung in den Modulen "Deutsch als Fremdsprache" und "Deutsch als Zweitsprache" künftig zu den Einstellungsvoraussetzungen der neuen Lehrerinnen und Lehrer.

Der Vorsitzende appelliert an Bund, Land, Schulaufsicht und alle übrigen beteiligten Stellen, die Kommunen bei der schulischen Förderung der Flüchtlingskinder zu unterstützen.

6 Zulassung einer Vertreterin/eines Vertreters der Elternschaft Düsseldorfer Schulen (EDS) und einer Vertreterin/eines Vertreters der Bezirksschülervertretung als Sachverständige im Schulausschuss 40/ 29/2015

Der Schulausschuss beschließt einstimmig,

die in den Ausschuss entsendeten Vertreterinnen der Elternschaft Düsseldorfer Schulen

Frau Berit Zalbertus

sowie

stellvertretend

Frau Antje Schuh

sowie den Vertreter der Bezirksschülervertretung

Herrn Dennis Brune

als Sachverständige gem. § 58 Abs. 3 S. 6 Gemeindeordnung NRW zur fachlichen Beratung in den öffentlichen Sitzungen des Schulausschusses für die Dauer der laufenden Wahlperiode zuzulassen.

7 Vernetzung der Schulen und Ausstattung mit WLAN und Tablets 40/ 34/2015

Frau Spengler informiert anhand der beigefügten Power-Point Präsentation über den Stand der Vernetzung an Schulen und das Ergebnis einer Umfrage zum Einsatz von Tablets und mobilem Lernen. Anschließend beantwortet sie die Fragen von Frau Bednarski, Herrn Hartmann, Herrn Hladky, Herrn Madzirov, Frau Mucha, Frau Reidt-Schmidt, Herrn Rohloff, Herrn Schreiber und Frau Seidel zu folgenden Themenbereichen:

- Datenschutzbestimmungen, Serverstandorte
- Finanzielle Ressourcen (Vernetzung, Lizenzen, Mobile-Devices)

management)

- „Bring your own device (BYOD)“
- Bandbreite
- Vernetzung/Netzwerke
- Prioritäten/ zeitlicher Rahmen für die Vernetzung
- Betreuung der Netzwerke
- IT-Qualifizierung für die Lehrerinnen und Lehrer
- Beschaffung von Hardware aus dem Schulbudget
- Ausstattung der Schulklassen mit iPads

Der Vorsitzende dankt allen Beteiligten und begrüßt die bisherigen Ergebnisse.

Die Verwaltung wird in einer der nächsten Schulausschuss-Sitzungen die r

- Aufschlüsselung der Kosten nach WLAN/Support/Hardware
- zahlenmäßige Ausstattung der Schulen mit PC's
- Auflistung der Vernetzung und WLAN-Versorgung nach Stadtbez
- "BYOD" - Voraussetzungen für den Einsatz von lehrereigenen P

Der Schulausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

Ende der öffentlichen Sitzung: 17.15 Uhr